

Hinata im Internat

HinaNaru ☐

Von Hina-chanX

Kapitel 1: Der Anfang

Hallo mein Name ist Hinata Hyuuga und ich bin grade auf dem Weg zu einem Internat weit weg von meinem Zuhause entfernt. "Vater wann sind wir endlich da?" Das fragte ich schon zum Dritten Mal in dieser Stunde. Ich war ziemlich aufgeregt. Er rollte die Augen ohne den Blick von der Straße zu wenden. Anscheinend nervte ich ihn. Mir tat das sofort "Tut mir leid Vater." Gab ich leise und leicht traurig von mir. Er sagte dazu nichts und schaute mich auch nicht an. Das Er es vermeidete mich anzusehen ist mir schon aufgefallen. Es Verletzte mich mehr als ich dachte. Ich schaute auf meine Hände die auf meinen Schoß lagen. Nach einer Stunde die mir wie eine Woche vorkam waren wir da. Aber ich glaubte ich war wieder zu schüchtern um jemanden anzusprechen das war doch immer so! "Wir sind da" Sagte mein Vater laut, klar und deutlich. Als ob ich das nicht selber sehen würde "J-Ja!" Sagte ich. Ich und mein Vater stiegen Zeit gleich aus. Meinen Koffer musste ich selber tragen und eine richtige Verabschiedung gab es auch nicht. Traurig das hatte ich mir ganz anders ausgemalt. Ich hatte keine wirklich große Tasche ich hielt sie mit beiden Händen fest. Ich wurde bereits angestarrt das machte mich ziemlich nervös. Ich hörte viel lautes Gebrüll. Meine Augen hatten die anderen nicht angesehen ich schaute nur auf dem Boden. Als ich dem Gebrüll immer näher Kamm wurde ich schon ein wenig neugierig also blickte ich auf. Sehr viele Mädchen umringten etwas. Ich Kapierte schnell das Es sich um einen beliebten Jungen Handeln musste oder vielleicht sogar um mehrere. Aber ich hatte keine Möglichkeit rein zu kommen die ganzen Mädchen versperrten denn weg und ich war zu schüchtern um sie aus denn Weg zu bitten. Ich seufzte leise und versuchte durch die Menge zu gehen. Ich schaffte es überraschenderweise sehr leicht. Ich sah einen Jungen er hatte schwarzes Haar vorne etwas länger als hinten.//ich kann nicht glauben dass sie wegen diesem Jungen so einen Aufstand machen. Ich schaute zu Boden ich wollte nicht als Stalkerin wirken. Ich meine die Mädchen benahmen sich so als hätten sie eine Woche lang nichts mehr getrunken und dieser Typ wäre das einzige Getränk. Ich wollte nie so werden wie die. Ich gab mir einen ruck und lief einfach stumm an den Jungen vorbei und ich quetschte mich durch denn restlichen Schwarm voller Mädchen. Es was ziemlich laut und so was konnte ich nicht ab und ich mochte auch keine Menschen mengen. Der Junge hatte mir hinterher gesehen ohne das Ich es bemerkte. Ich schaute auf einen Zettel wo die Zahl 123 draufstanden. Die Nummer war irgendwie witzig. Langsam ging ich an sämtliche Zimmer vorbei. Es mussten wirklich viele hier sein dachte ich. Ich hoffte das Ich ein Einzel Zimmer kriegen würde denn ich war eher eine Einzelgängerin und wäre viel zu schüchtern um mit einer

Person zu reden falls überhaupt eine in mein Zimmer kommen würde. Und ich hatte auch Angst dass diese Mitbewohnerin nicht grade nett sein könnte. Ich schloss kurz die Augen. Nach einer Minute laufen kam ich dann an ich stand vor dem Zimmer und betrachtete die Zahlen. Ich legte meinen Zeigefinger auf die Eins und begann die Zahlen nach zu ziehen. Nach 3 Minuten hatte ich dann doch geklopft. "Jaa?" Sagte eine Fremde Mädchen stimme und machte mir die Tür auf. Ich musterte sie sofort sah danach aber verlegen zur Seite "H-Hallo ich denke wir werden jetzt Zimmer P-Partnerinnen" Ich versuchte zu Lächeln was mir aber nicht wirklich gelang. Also schaute ich ihr in die Augen. Sie sah wirklich bezaubert aus fand ich sie hatte Braunes Haar das Glänzte und auch braune Augen. Sie Lächelte breit und zog mich herrein. Ich gab einen kleinen schrei des schreckens von mir. Sie Lächelte immer noch wie ein Honig Kuchen Pferd "Mein name ist Tenten" Hinatas Augen weiteten sich. //Die Tenten von der Neji mir schon so viel erzählt hat?//. "Und du musst Hinata Hyuuga sein Neji dein Cousin hat mir schon viel von dir erzählt" Ihr lächeln verschwand nach der Zeit. Ich schluckte und nickte dann langsam ich war überrascht denn Neji war nie wirklich Nett zu mir "w-welches Bett kann ich nehmen?" Ich stotterte was ich wirklich hasste aber ich konnte es leider nicht abschalten wie eine Mikrowelle. Tenten deutete mit dem Kopf auf einem Bett mit einem Paket drauf. Das musste meine Schuluniform sein dachte ich. Ich war zufrieden mit meinem Bett es hatte genügend Platz und es stand am Fenster. Ich mochte es Morgens aufzuwachen und dann aus dem Fenster zu sehen. "Danke" sagte ich schon etwas Freundlicher "Wofür denn?" Fragte sie "D- das du so nett zu mir bist" sagte ich so als ob ich das nicht gewohnt wäre. Und das machte ich unbewusst ich wollte kein Mitleid "Keine Ursache" Kam es freundlich von meiner Zimmer Partnerin. Nach einer Stunde hatten wir uns schon viel besser kennengelernt ich mochte sie inzwischen schon sehr. "Wann beginnt der Unterricht" fragte ich. Ich schaute wieder zur Seite und fragte dann auch noch "Und könnte ich mich neben dich setzen?" Die Frage war mir unangenehm und auch etwas peinlich. Sie schüttelte denn Kopf und seufzte "Nein leider kannst du das nicht ich sitze neben Karin.. Leider und ich glaube nicht das Du dich dazu setzen willst wenn du sie erst mal kennst" Jetzt wusste ich schon mal von wenn ich mich fernhalten sollte "I-ist Okay" sagte ich "Und wann beginnt der Unterricht?" Fragte ich dann erneut "Hmm morgens um halb 8" sagte sie ruhig. Mein Magen knurrte und ich wurde leicht rot als ich mitbekam das - Tenten es hörte. Sie lächelte wieder und stand auf ohne denn Blick von mir zu lassen "Lass uns was Essen gehen" sagte sie. Ich schaute auf die Uhr es war genau Mittagspause und ich hatte meine Uniform schon an. Ich stand auf und betrachtete mich in einem Spiegel der an eine Schranktür hing. Ich fand es zeigte viel zu viel von mir. Ich wurde rot ich fand auch noch das Ich einen viel zu großen Busen hatte. Es war oben schon fast etwas eng geworden. Und meine Beine würde ich auch am Liebsten bedecken. "Du siehst gut aus Hinata" sagte mir Tenten. Und ich glaube sogar das Sie das ernst meinte. Wieder wurde ich verlegen das ist das erste Mal dass das jemand zu mir sagte. Ich kreiste mit dem Schuh etwas auf dem Boden "D-Danke" sagte ich und ging mit Tenten los. Ich schaute mich um und war immer noch Überrascht wegen der Größe. Wir kamen in einem riesigen Speisesaal wo sich viele Schüler befanden. Ich mochte wie gesagt keine Menschen Mengen aber ich ging mit Tenten mit und schaute mich um. Die meisten Jungs hatten ein Auge auf mich geworfen. Ich wurde wieder rot ich mochte es nicht Blicke auf mir zu Spüren aber dann sah ich einen schönen blonden Jungen. Ich hatte sofort Schmetterlinge im Bauch. Tenten zog mich aber weiter. Ich setzte mich neben Tenten als ich ein Tablett mit essen drauf hatte. Neben mir saß ein Hübscher Rothaariger der mich anschaute wieder einmal wurde ich rot und der blonde

Junge der einen Zopf trug machte es ebenfalls. Ich musste zugeben das Ich schnell wieder hier weg wollte um mir etwas bedeckenderes anzuziehen. TenTen stellte mich vor und ich sagte wieder stotternd "H-Hi" Der rothaarige hieß Sasori und der Blonde gegenüber hieß Deidara. Mich Interessierte aber mehr dieser andere Blondhaarige der mich aber gar nicht beachtet hatte. Auf einmal kam ein Junge mit Schwarzen Haaren auf mich zu und fragte mich "Hey du willst du dich nicht zu mir setzen?" Er lächelte mich charmant an aber das Interessierte mich wenig. Alle Mädchen starrten mich neidisch an aber Tenten nicht sie wollte ihn nicht so wie die anderen ... Kein wunder sie war ja auch mit Neji zusammen. Ich wurde sehr rot und schaute zur Seite die anderen Mädchen dachten natürlich das Ich ja sagen würde er sah gut aus aber er kümmerte mich nicht ich schaute weiter zur Seite. Immer noch ziemlich rot "N-Nein danke!" Sagte ich so das jeder es hören konnte. Der Junge wirkte überrascht als wäre er noch nie fallen gelassen wurden. Und die Mädchen waren noch Überraschter. Eine Blonde und eine Pinkhaarige kamen oder ergesagt rannten förmlich zu dem Jungen. "-SASUUUKE-kun ich kann mich zu dir setzen" sagte die Blonde. Daraufhin starrte die Pinkhaarige sie wütend an und schrie "Nein! Ach Sasuke-kun du willst doch nicht neben dieser Ino Tussi sitzen" sagte sie und zwinkerte ihm zu. Ich fand die beiden ziemlich hübsch. Hübscher als mich ich widmete mich wieder meinem Essen "Sakura du breit Stirn GRRR" Sie reagierten völlig über fand ich was diesen Kerl betraf aber naja in der Liebe und im Krieg ist alles erlaubt sagt man doch so schön. Dieser Sasuke beachtete die beiden gar nicht und schaute nur auf mich das machte mich ziemlich nervös. Ich wollte dass er aufhörte zu starren ich fühlte mich ziemlich unwohl was ihm aber egal war. Der blonde Traum kam angerannt und stellte sich vor Sasuke. Nun starrte er mich endlich nicht mehr an aber ich starrte denn blonden an und vergaß meinen Hunger. Tenten merkte sofort was los war und kicherte leise. "Ey Sasuke! Ich versuche hier in ruhe zu Essen also echt jetzt!" Ich kicherte es kam nicht oft vor das Ich kicherte oder lachte. Der blonde hatte es meinem Herzen wirklich angetan. Ich lächelte breit und hatte lange nicht mehr dieses Gefühl von Freude in meinem Bauch. "Naruto Baka hör auf mir im Wegzustehen" //er heißt also Naruto.//Ein schöner Name//. Ich glaubte eigentlich nicht an Liebe auf dem ersten Blick aber das hier war schwer der Fall danach. Aber die Antwort des Schwarzhaarigen gefiel mir gar nicht aber ich war zu schüchtern um etwas zu sagen. Ich aß auf denn ich mochte immer noch keine Menschen mengen. Ich stellte alles so ordentlich wie möglich auf dem Tablett. Bevor ich ging stupste mich Sasori an ich schaute in sein schönes ruhiges Gesicht. "Hast du später mal kurz zeit?" Fragte er und hoffte nicht abgeblitzt zu werden wie der Uchiha. Ich lächelte schwach und nickte langsam aber ich wurde mal wieder rot. Ich stand also auf und schaute noch kurz nach hinten Sasuke, Sasori und -Deidara schauten mir nach. Deidara fing dann an mit Sasori über irgendwas zu streiten. Nur Naruto meine Liebe schaute mir nicht nach. Ich schaute zu Boden und war etwas enttäuscht. Ich räumte alles weg und ging auf dem Gelände hin und her. Es war schön mal wieder alleine zu sein Naruto kam auch aus dem Gebäude er suchte jemanden und seine Blicke trafen mich. Er kam auf mich zugelaufen. Ich wurde unglaublich rot ich glaube sogar schon dunkelrot! Ich schaute auf den Boden und drehte die Däumchen ich wartete und auf mein Gesicht bildete sich ein Lächeln ein Starkes.Er ging an mir vorbei und ging zu der Pinkhaarigen. Ich drehte mich um und schaute traurig aber ging dann woanders hin. Ich kickte einen Stein hin und her. //wie konnte ich nur denken dass so ein toller Junge grade auf mich zu kommt?// fragte ich mich. Ich saß dann auf einer Bank. Ich fing an diese Sakura nicht zu mögen aber sie konnte ja nichts dafür. Mir fiel ein das Sasori gar nicht gesagt hatte wo wir uns treffen

wollten das war mir aber grade egal ich seufzte traurig. Das war einfach nur große Eifersucht. Ich schaute auf meinem Schoß als ein Schatten ihn bedeckte. Wer war das wohl Sasuke, Sasori, Deidara oder vielleicht meine große Liebe?